

Europacup Ultramarathon – 4. Wertungslauf in Celje, Slowenien

Als vierter von sechs Wettbewerben des Europacups Ultramarathon Serie 2016 fand am ersten Septembersamstag der 75 km-Lauf mit über 800 Höhenmetern von Celje nach Logarska Dolina statt. Bei Tagestemperaturen bis 29 Grad im Schatten war es bei teilweise stechender Sonne ein Hochsommerlauf ins Hochgebirgstal Logarska Dolina, nahe der Grenze zu Kärnten. Der Weg ging auf den ersten 30 km entlang der Savinja auf Naturwegen, vielfach vorbei an gepflegten Gartenanlagen. Es gab sogar eine Stelle wo der Weg direkt am kühlen Wasser der Savinja vorbei führte und man sich dort erfrischen konnte. Beeindruckend waren auf den letzten 25 km die engen Stellen zwischen felsigen Berghängen wo die Straße, auf der gelaufen wurde, und die Savinja, gerade durch passten. Toll der Blick auf das um die Felsen im Flußbett rauschende Wasser und beim kurzem Abkühlen im schattigen Bereich von Brückenquerungen auf Forellen im klaren Wasser.

Beim 75 km Lauf kamen dieses Jahr 94 (Vorjahre 126, 162 bzw. 164) Männer und 26 (Vorjahre 24, 30 bzw. 32) Frauen ins Ziel, insgesamt also 120 (Vorjahr 150). Darunter waren 10 aus Deutschland, 2 aus Ungarn und je 1 aus Österreich, Kroatien und Dänemark.

Bei den Frauen siegte Brigita Burja, Slowenien in 6:31:48 (im Vorjahr mit 6:33:41 Dritte). Zweite wurde die Slowenin Bernarda Zvir in 7:06:16. Beste Deutsche wurde auf dem 10. Platz Ute Fischer mit 8:27:19. Zweitbeste Deutsche wurde auf Platz 13 Claudia Geiger, DJK Schwäbisch Gmünd, in 9:12:11.

Bei den Männern gewann der Slowene Senica Vid mit 5:03:33 vor dem Vorjahressieger Gabor Muhari, Ungarn, in 5:06:21 (Vorjahr 5:14:07). Bester Deutscher auf Platz 10 wurde Sylvio Langer mit 6:11:34. Bester Österreicher wurde Christian Buchebner auf Platz 14 mit 6:25:56.

Bei den Altersklassen kamen folgende LäuferInnen aus Deutschland unter die besten Drei:

Fischer, Ute aus Flöha Pl.3 W 45 mit 8:27:19

Geiger, Claudia, DJK Schwäbisch Gmünd, Pl. 1 W 50 mit 9:12:11

Langer, Sylvio, aus Eppstein, Pl. 1 M 50 mit 6:11:34

Bätz, Jürgen aus Frankenblick, Pl. 1 M 60 mit 7:32:09

Schmidt, Erhardt aus Linkenheim Pl. 2 M 60 mit 8:11:46

Hermesdorf, Ralph aus Leipzig, Pl 2 M 55 mit 8:12:20

Czerwinski, Günter aus Köln Pl.1 in M 70 mit 9:21:21 (Vorjahre 9:27:32, 8:52:40 u. 8:13:25)

Hahn, Norbert, DJK Schwäbisch Gmünd, Pl. 1 M 65 mit 10:26:36

Wenzel, Erich, DJK Schwäbisch Gmünd, Pl. 2 M 70 mit 11:22:50 (Vorjahre 10:34:25 u. 10:46:40)

Er schaffte damit seit 1996 seinen zehnten 75 km-Lauf von Celje nach Logarska Dolina.

Schroeder, Ulrich aus Bünde Pl. 3 in M 70 mit 12:02:03.

Die nächste Zwischenwertung im Europacup Ultramarathon ist erst nach dem Wörthersee-Trail am 18. September vorgesehen. Durch die Ergebnisse des Wertungslaufs in Slowenien liegen nach 2 von 4 Wertungsläufen die Slowenin Bernard Zvir und bei den Herren der Ungar Gabor Muhari (Sieger im Europacup 2015) vorn. Letztlich werden der 50 km-Lauf beim 26. Sparkassen Alb Marathon Schwäbisch Gmünd am 22. Oktober für die Endwertung entscheidend sein. Da wird man sehen wer bei Damen und Herren die drei ersten Plätze belegt und wer in diesem Jahr alle Europacupläufe erfolgreich absolviert hat.

Alle wichtigen Informationen über den Europacup Ultramarathon, Link zu den einzelnen Wertungsläufen und weitere Zwischenwertungen sowie die Endwertungen aller bisherigen Serien gibt es unter: www.europacup-ultramarathon.eu

Verantwortlich für die Pressemitteilung:

Erich Wenzel
Schweriner Straße 14
73529 Schwäbisch Gmünd
Tel. 0172/6256963

Anlage:

Foto der Teilnehmer aus Schwäbisch Gmünd im Zielbereich Logarska Dolina:
. V.l.n.r.: Norbert Hahn, Claudia Geiger und Erich Wenzel

